

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 77 (1951)  
**Heft:** 49

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

frau wird zur elegantesten Frau der Welt werden. Ein neues Plus für unsre gutentwickelte Fremdenindustrie!  
Mit herzlichen Grüßen  
Deine Yolanda.

## Durch dick und dünn fürs Vaterland

Liebes Bethli! Warst Du auch e chliurig, daß nicht noch mehr Konsümler rauen zur Urne wandelten: Vielleicht etwa o traurig wie ich damals, als ich in der großen Stockholmer Zeitung einen Artikel, betitelt: „Mamma Schweiz stimmt gegen das Frauenstimmrecht“, las. Wenn wenigstens gestanden wäre: „Die Schweizer Männer ...“ aber nein — .

Höre ein paar Müsterli und sag mir ob Du es fertig gebracht hättest, Deinen Freunden zu sagen, das stimme öpppe alles gar nie.

Die Schweizer Hausfrau stünde nach der Heirat in der Entwicklung still und säße mit den Kindern und der Lismete (dem nationalen Zeitvertreib der Frauen, wie bei den Männern der Jaf) auf dem Trockenen, derweil sich unsere Männer am Stammtisch mit Jaf, Politik und Finanzwirtschaft abgäben, weil wir davon halt nichts wissen wollen. Nebenbei würden unsere Ehemänner wie Paschas behandelt und täten aber als Entgelt kaum etwas, um uns unsere Arbeit auch etwas zu erleichtern.

Wenn, o Schreck, ein männliches Wesen zum Beispiel beim Kartoffelschälen er-

tapppt würde, wären er und auch sie gleich geniert.

Wir Frauen hätten Angst vor Mehrarbeit, müßten wir uns mit öffentlichen Angelegenheiten befassen, und darum blieben wir lieber dort sitzen, wo man uns vor mehr als hundert Jahren hingehöckt habe. Besonders konservativ seien wir dort, wo die Frau auch berufstätig sei. Der Mittelstand habe sowieso immer noch eine starke Abneigung gegen Doppelverdienertum, Tagesheime für ihre Kinder und billige Restaurants für ihr Mittagessen fänden sie unter ihrer Würde und krampften eher alles selber.

Nach all dem und vielem dazu hätte ich noch sagen sollen, ob es denn wirklich wahr sei, daß wir selbst das Stimmrecht gar nicht wollten und daß auch alleinstehende Frauen kein Mitspracherecht hätten. Ich tat, als hätte ich eine sehr lange Leitung (gell, Du hattest auch eine in Schottland?) und drückte mich um die Antwort, indem ich ein herrliches Beefsteak, das mir der Hausherr servierte, gebührend lobte. (Du hast recht gelesen, es war der Hausherr. Ich war nämlich Gast seiner Frau, da fand er es selbstverständlich! Tat ich recht?)

Deine Barbara.

### Sehr Geehrte!

In einer der letzten Nummern schreibt eine unverheiratete Schweizerin, sie wolle den Titel „Frau“ nicht. Nun ist aber „Frau“ sowenig wie Herr ein Titel. Wir kennen

# DIE FRAU

keine solchen Vorrechte. Herr wie Frau ist einfach die kreatürliche und natürliche Bezeichnung der erwachsenen Person. Im gesetzlichen Sinn existiert das „Fräulein“ nicht so wenig wie das „Herrlein“. Die Anrede Frau X sollte daher für jede erwachsene weibliche Person selbstverständlich werden.

Dr. A. K.

## Vom unwürdigen Gluscht

Liebes Bethli! Ich kenne Dich, oder vielmehr Deine Seite schon jahrelang und weiß, daß Du einen gutentwickelten Sinn für Aufjergewöhnliches und Spezielles hast. Bitte, sei so lieb und brich einmal eine Lanze für Müeter, wie ich eine bin, es wäre ein rechter Trost, Dich auf meiner Seite zu wissen. Es handelt sich nämlich um Gelüste! Nenei, nicht lukullische, das ginge noch, sondern spielerische, wenn man so sagen darf. Weißt, wenn ich so an einem schönen Sonntagnachmittag mit Gemahl und Kindern einträglich spaziere und wir kommen z. B. an einem alfehrwürdigen Hausrat vorbei mit antikem Glockenzug, dann gluschtet es mich halb schampar, an eben diesem Glockenzug zu ziehen, und ich muß schnell wegsehen. Oder wir ergehen uns an des Stromes Ufer, wo es so prächtige, runde und glattgeschlif-

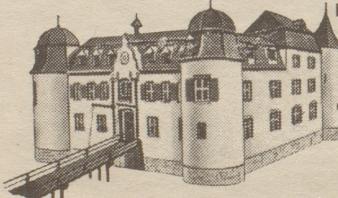


GOTHIC dient Ihrem Aussehen und Ansehen. Er gibt der Büste die vollendete Form und begünstigt gleichzeitig ihre natürliche Entwicklung. Dank seiner allseitig umfassenden Passform und der schmiegsamen Cordtex-Gewebebestützung ist der GOTHIC angenehm zu tragen und von beglückender Wirkung. Die Auswahl ist unvergleichlich: verschiedene Modelle und jedes in fünf Bustengrößen und allen Umfanggrößen. - Ein echter GOTHIC wird Ihre Wünsche wie kein anderer erfüllen. Es gibt teurere, aber keinen besseren.

Im guten Fachgeschäft. Illustrierter Prospekt durch die Lizenzherstellerin: KORSETTFABRIK AG, ST. GALLEN.

## Weiherschloss Bottmingen

bei Basel



Heimelige Räume für alle guten Anlässe.  
Erstklassige Küche und Keller.

Tel. (061) 9 91 31 Der neue Schlosswirt Aldo Nosari



GLÜHLAMPENWERKE AARAU A.-G., AARAU

### Versagen deine Nerven Schwinden deine Kräfte

dann hilft

### Dr. Buer's Reinlecithin

Fr. 5.70 u. 8.70. Kurpackungen Fr. 14.70. In Apotheken  
Nur Reinlecithin Dr. Buer sichert Lecithin-Erfolge



„Keine Kunst, meine verehrten Damen u. Herren, jeder hat das Zeug zu einem Zauberkünstler in sich, wenn er seine Hände regelmäßig mit Biokosma Zitronencrème pflegt.“



zum Geschirrwaschen  
für feine Wäsche, im Haushalt!

WALZ & ESCHLE AG, BASEL



Spezialität:

PFUNDSTEINE

Café-Conditorei  
**PFUND**  
ST. GALLEN

Französisches Restaurant  
im ersten Stock  
(Tel. 071) 26014